Evaluationen

Öffentliche Politiken, Strategien, Programme oder Projekte stehen vermehrt auf dem Prüfstand. Regelmässige Evaluationen sichern den zweckgemässen und effektiven Mitteleinsatz. Wir bewerten Erfolg und Wirksamkeit, formulieren Verbesserungsmöglichkeiten und stellen Entscheidungsgrundlagen zur Verfügung.

Unsere Evaluationsprojekte führen wir für die öffentliche Hand und nicht-staatliche Akteure durch. Wir verfügen über zahlreiche, thematische Fachpersonen, die den Evaluationsgegenstand kennen und so zu aussagekräftigen Ergebnissen beitragen.

Evaluationstypen, die wir anbieten:

- Konzept-, Vollzugs- und Wirkungsevaluationen
- Evaluationen von Projekten, Programmen, Organisationen, Strategien, Aktionsplänen, Politiken, Gesetzen und Verordnungen
- Evaluationen mit summativem und/oder formativem Fokus
- Ex-ante Evaluationen, die die künftigen Wirkungen von geplanten Massnahmen abschätzen
- Begleitende Evaluationen, die den Erfolg einer Massnahme sicherstellen und gemeinsames Lernen aller Beteiligten ermöglichen
- Ex-post Evaluationen, die der Rechenschaftslegung dienen
- End-of-phase Evaluationen zum Vorbereiten von neuen Massnahmen

Dank interdisziplinären Projektteams wenden wir beim Beantworten der Evaluationsfragen quantitative und qualitative wissenschaftliche Methoden an. Für internationale Evaluationsprojekte verfügen wir über ein Netzwerk an Evaluationsexpertinnen und -experten und Fachpersonen mit Evaluationserfahrung.

Mit unseren Evaluationsreferenzen decken wir ein breites Themenspektrum ab: Umwelt, Verkehr, Raumplanung, Gesundheit, Sicherheit, Energie, Ressourcen, Land- und Ernährungswirtschaft, Klima, Biodiversität, Bauwirtschaft, Tourismus, Forstwirtschaft und internationale Entwicklungs- und Wirtschaftszusammenarbeit.

Wir entwickeln die Evaluationsmethodik weiter und publizieren regelmässig. Verschiedene Mitarbeitende von EBP sind Mitglied der Schweizerischen Evaluationsgesellschaft SEVAL und der DeGEval Gesellschaft für Evaluation e.V.